

## Pressemitteilung

Nr. 430/2019

Potsdam, 09. Dezember 2019

Sprecher: Stephan Breiding  
Telefon: 0331 – 866 4566  
Mobil: 0171 – 837 5592  
E-Mail: [presse@mwfk.brandenburg.de](mailto:presse@mwfk.brandenburg.de)  
Internet: [www.mwfk.brandenburg.de](http://www.mwfk.brandenburg.de)

**Achtung Sperrfrist: Heute, 17.00 Uhr**

### Kreative Kultur-Pioniere beleben Dorf mit Kunst-Aktionen

#### **Kulturministerin Schüle überreicht Bundesverdienstmedaille an Gabriele und Ekkehard Koch aus Bernau für ihr Engagement in Brandenburg**

Kulturministerin **Manja Schüle** hat heute in Potsdam die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an Gabriele und Ekkehard Koch aus dem Bernauer Ortsteil Börnicke (Landkreis Barnim) ausgehändigt. Dabei würdigte sie die besonderen Verdienste und das außerordentliche Engagement des Ehepaares. *„Gabriele und Ekkehard Koch haben in den vergangenen mehr als 20 Jahren unter anderem mehrere Kultur-Vereine gegründet, das ‘kleinste Theater Brandenburgs’ ins Leben gerufen, das Projekt ‘Ein Dorf macht Theater’ gestartet und eine Wanderherberge in einem historischen Feuerwehrauto eingerichtet – und damit das 500 Einwohner-Dorf Börnicke zu einem kleinen, aber feinen Kunst- und Kultur-Hotspot entwickelt, der überregional bekannt ist. In einem Flächenland wie Brandenburg brauchen wir solche ideenreiche, kreative und mutige Kultur-Pioniere wie Gabriele und Ekkehard Koch, die Orte beleben, Menschen zueinander bringen und Identität schaffen. Sie tragen zur kulturellen Vielfalt in unserem Land und zum Zusammenhalt unserer Gesellschaft bei – das ist heute wichtiger denn je. Wir werden als Land solche kulturellen Anker, insbesondere in ländlichen Regionen, in den kommenden Jahren stärken und weiterentwickeln.“*

Die 1959 in Dresden geborene **Gabriele Koch** schloss ihr Studium an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden als Diplom-Theaterdesignerin ab. Danach arbeitete sie zunächst nebenberuflich in freien Theatergruppen mit. Im Jahr 1990 war sie Mitbegründerin des Figurentheater ‘Homunkulus’ in Berlin und arbeitete in den vergangenen Jahrzehnten unter anderem als Theater-Designerin, Puppenspielerin, Bühnenmalerin und Raumgestalterin. Mit ihren Malereien und Graphiken hat sie bereits zahlreiche Ausstellungen in Deutschland und im Ausland bestritten. Der 1956 in Weißenfels geborene **Ekkehard Koch** arbeitete nach seinem Studium an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden als Restaurator, unter anderem im Bode-Museum Berlin, im Berliner Dom, in den Luthergedenkstätten in



## Seite 2

Wittenberg, im Tübke-Panorama Bad Frankenhausen sowie in der Stiftung Weimarer Klassik. Als Bildender Künstler zeigt er seine Sandstein-Skulpturen deutschlandweit in Ausstellungen. Gabriele und Ekkehard Koch leben seit 1993 im Bernauer Ortsteil Börnicke und haben seither eine Vielzahl von Kultur-Initiativen und -Projekten gestartet.

Der **Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland** wird durch den Bundespräsidenten an in- und ausländische Bürgerinnen und Bürger für politische, wirtschaftlich-soziale und geistige Leistungen verliehen sowie darüber hinaus für alle besonderen Verdienste um die Bundesrepublik Deutschland, wie zum Beispiel im sozialen und karitativen Bereich. Er ist die höchste Anerkennung, die die Bundesrepublik für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht.